Saisonstart der Kabarett-Reihe: Murzarella – Jetzt reden (und singen) die Puppen mit!



Murzarella kommt mit ihren Puppen ins studio theater bergkjamen.

Sängerin Murzarella hat sich ihrer größten Herausforderung gestellt: dem Teilen des Erfolgs. Denn längst stehen nicht mehr nur sie selbst, sondern auch ihre charismatischen Puppen im Rampenlicht und sind am Freitag, den 26.09.2025 um 20.00 Uhr im Studiotheater Bergkamen zu erleben. Die bodenständige Kanalratte Kalle, der freche Kakadu Dudu und die kapriziöse Operndiva Frau Adelheid sind längst keine Nebenfiguren mehr – sie wollen mehr! Mehr Applaus, mehr Scheinwerfer, mehr Weltbühne. Und sie lassen Murzarella großzügig an ihren internationalen Casting-Abenteuern teilhaben. Doch als plötzlich auch noch die neue Praktikantin Leonie mit geölten

Stimmbändern auftaucht, wird es eng im Mikrofon-Spot. Kann Murzarella da noch mithalten?

Was wie ein Comedy-Plot klingt, ist in Wahrheit eine einzigartige Show: Murzarella verbindet auf höchstem Niveau Bauchreden mit Live-Gesang – eine seltene Kunst, die sie mit musikalischer Vielfalt, brillanter Komik und technischer Finesse perfektioniert hat. Und das Beste: Alles ist live gesungen – auch wenn’s keiner glauben mag.

Mit ihrer neuen musikalischen Puppet-Comedy-Show begeistert die mehrfach preisgekrönte Künstlerin ihr Publikum auf ganzer Linie: charmant, witzig, stimmgewaltig – und garantiert bauchgesteuert.

Mehr Infos: www.murzarella.de

Kabarett / Cabaret

Murzarella

„Murzarellas Music-Puppet-Comedy – Bauchgesänge … ab in die zweite Runde“

26.09.2025 | 20.00 UHR | Studiotheater Bergkamen | Albert-Schweitzer-Str. 1

Ticket ab 16,00 € unter tickets.bergkamen.de oder 02307/ 965-464

Jugendkunstschule beginnt nach den Sommerferien wieder

mit vielfältigen Kreativangeboten

Ab dem 08. September startet die Jugendkunstschule wieder mit dem Kursbetrieb und vielen Kreativangeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Die Tischlerin Hanna Rohde bietet ihren Werkstattführerschein für Kinder ab 10 Jahren zwei Mal bis zum Ende des Jahres an. Die jeweils fünf Termine dauernden Kurse beginnen am 09. September und am 11. November.

Die Bergkamener Künstlerin Jasmin Lebaci startet am Mittwoch, 10. September von 11 bis 12 Uhr das Angebot „Kunst trotz Kind“. Der kostenlose Schnupperkurs richtet sich an junge Eltern mit Babys ab 3 Monaten. Der weiterführende entgeltpflichtige Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern ab 12 Monaten und beginnt bereits um 9.30 Uhr. Dieses Angebot findet in Kooperation mit dem Familientreff statt.

Am 13. September beginnen nach der Sommerpause sowohl der erste Manga Workshop als auch das Safespace Atelier.

Die zweitägigen Schmuckwerkstatt Workshops mit der Goldschmiedin Paula Böddeker finden für Erwachsene vom 27. bis 28. September und für Jugendliche ab 13 Jahren vom 11. bis 12. Oktober statt.

Bereits vor dem regulären Kursbeginn wird am kommenden Samstag ab 11.00 Uhr das Projekt „Ohne Grenzen“ fortgeführt. Dieses Projekt für junge Menschen mit und ohne Fluchthintergrund hat bereits in der ersten Jahreshälfte begonnen. Wer jetzt noch mitmachen möchte, ist bis Mitte November herzlich willkommen.

Auch das Angebot Urban Sketcher für Erwachsene steht wieder auf dem Programm. Alle zwei Wochen treffen sich die Zeichenfans ab dem 10. September mittwochs am frühen Abend, um

im Stadtgebiet von Bergkamen ihre Blickwinkel auf den öffentlichen Raum zeichnerisch zu Papier zu bringen.

Informationen zu vielen weiteren Angeboten finden sich auf der Website der Jugendkunstschule www.jugendkunstschule.bergkamen.de. Die Jugendkunstschule veröffentlicht ihre Angebote auch in gedruckter Form. Interessierte können sich bei Fragen an die Jugendkunstschule wenden telefonisch unter 02307 288848 / 965462 oder per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de.

BergAUF ruft zur Teilnahme an einer Aktion anlässlich des Anti-Kriegstags am 1. September auf



Werner Engelhardt

BergAUF-Vorstandssprecher Werner Engelhardt ruft zur Teilnahme zu einer Aktion anlässlich des Antikriegstags am Montag, 1.

September, ab 17.30 Uhr am Nordberg-Center. „Eine vorherige Absprache wäre sinnvoll, ggf. 30 min. vor Beginn der Kundgebung“, heißt es in einer Pressemitteilung. Gemeint sind Gruppierungen, die sich an dieser Aktion beteiligen wollen.

„Am 1. September 2025, dem Jahrestag des Beginns des Zweiten Weltkriegs mit dem Überfall auf Polen, rufen Gewerkschaften, fortschrittliche politische Parteien und Organisationen, Friedensbewegung, Kirchen und zivilgesellschaftliche Kräfte zum gemeinsamen Protest gegen Krieg, Militarisierung und Aufrüstung auf“, heißt es in dieser Erklärung.

BergAUF bittet um Rückmeldung an bergauf@posteo.de oder 0178 5034522

Mobiler Gesundheitskiosk in „Treff International“: Eine Anlaufstelle für alle

Gesundheit kann herausfordernd sein. Nicht nur eine Krankheit selbst, sondern auch das Drumherum: Hilfe für Ratsuchende gibt es von den Gesundheitslotsen des „Mobilen Gesundheitskiosks”.

Vor Ort können Sie sich zu allen Fragen rund um die Gesundheit unbürokratisch und kostenlos in der Sprechstunde beraten lassen. Die Gesundheitslotsen beraten Sie zu Angeboten unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Situation. Es geht zum Beispiel um Themen wie: „Was tue ich, wenn ich eine Verordnung bekommen habe? Ich habe Fragen zu Angeboten rund um meine Erkrankung“.
Frau Mercan Karadag
Donnerstag 04.09.25

Treff International – Jahnstr. 93 – 59192 Bergkamen: 14:00 – 16:00 Uhr

Auch außerhalb der offenen Sprechstunden können Termine vereinbart werden, unter gesundheitskiosk@kreis-unna.de. Interessierte können zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Unna telefonisch beraten werden und Termine vereinbaren, unter den folgenden Telefonnummern: Fon 0 23 03 27 – 35 53 oder unter Fon 0 23 03 27 – 42 52 sowie unter Fon 0 23 03 27 – 27 59.
Weitere Infos und Kontakte sowie aktuelle Termine gibt es unter www.kreis-unna.de und dem Stichwort „Mobiler Gesundheitskiosk". PK | PKU

Ostenhellweg in Rünthe: Sperrungen an der Brücke über den Dattel-Hamm-Kanal in Bergkamen

Die Straßen.NRW-Regionalniederlassung Ruhr arbeitet an der Brücke, welche die L736 (Ostenhellweg) in Bergkamen-Rünthe über den Dattel-Hamm-Kanal führt. Deshalb ist die L736 (Ostenhellweg) zwischen Schachtstraße und Hellweg an vier Wochenenden im September (6./7., 13./14., 20./21. und 27./28.9.) gesperrt. Eine Umleitung führt über die Industriestraße und die B233 (Werner Straße).

Für vorbereitenden Arbeiten steht bereits von Montag bis Freitag (1. bis 5.9.) im Bereich der Kanalbrücke nur eine Fahrspur auf der L736 zur Verfügung, der Verkehr wird mit einer Baustellenampel geregelt. Abhängig vom Fortschritt der

Arbeiten wird eine zusätzliche Vollsperrung am ersten Oktober-Wochenende notwendig. Straßen.NRW wird in diesem Fall rechtzeitig darüber informieren. Für abschließende Arbeiten wird dem Verkehr im Anschluss nochmals für etwa eine Woche nur eine Spur zur Verfügung stehen.

Straßen.NRW wird an der Brücke ein so genanntes Querkraftgelenk ersetzen. Dieses dient dazu, die Bewegungen des Bauwerks quer zur Fahrbahn zu beschränken. Das Bauteil sitzt mittig unter der Brücke, direkt über dem Kanal, und ist nur durch ein Brückenuntersichtgerät zu erreichen. Die Vollsperrungen an den Wochenenden sind nötig, damit die Montage und Schweißarbeiten nicht von Vibrationen gestört werden, die durch das Überfahrten der Brücke ausgelöst werden.

500-Euro-Spende der Sparkasse an die Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen



Auf dem Foto von links nach rechts: Dilira Kilic (Auszubildende der Sparkasse), Sevil Kartal (Lehrerin), Michael Krause (Sparkasse Bergkamen-Bönen), Andrea Baudzus (Schulsozialpädagogin), Dr. Jennifer Lach (Schulleitung), Tobias Swennen (MPT). Foto: G. Lippß

Große Freude an der Willy-Brandt-Gesamtschule in Bergkamen: Die Sparkasse überreichte der Schule eine großzügige Spende in Höhe von 500 Euro. Übergeben wurde der Betrag von Michael Krause, der als Marketingleiter die Sparkasse Bergkamen-Bönen bei der feierlichen Übergabe persönlich vertrat.

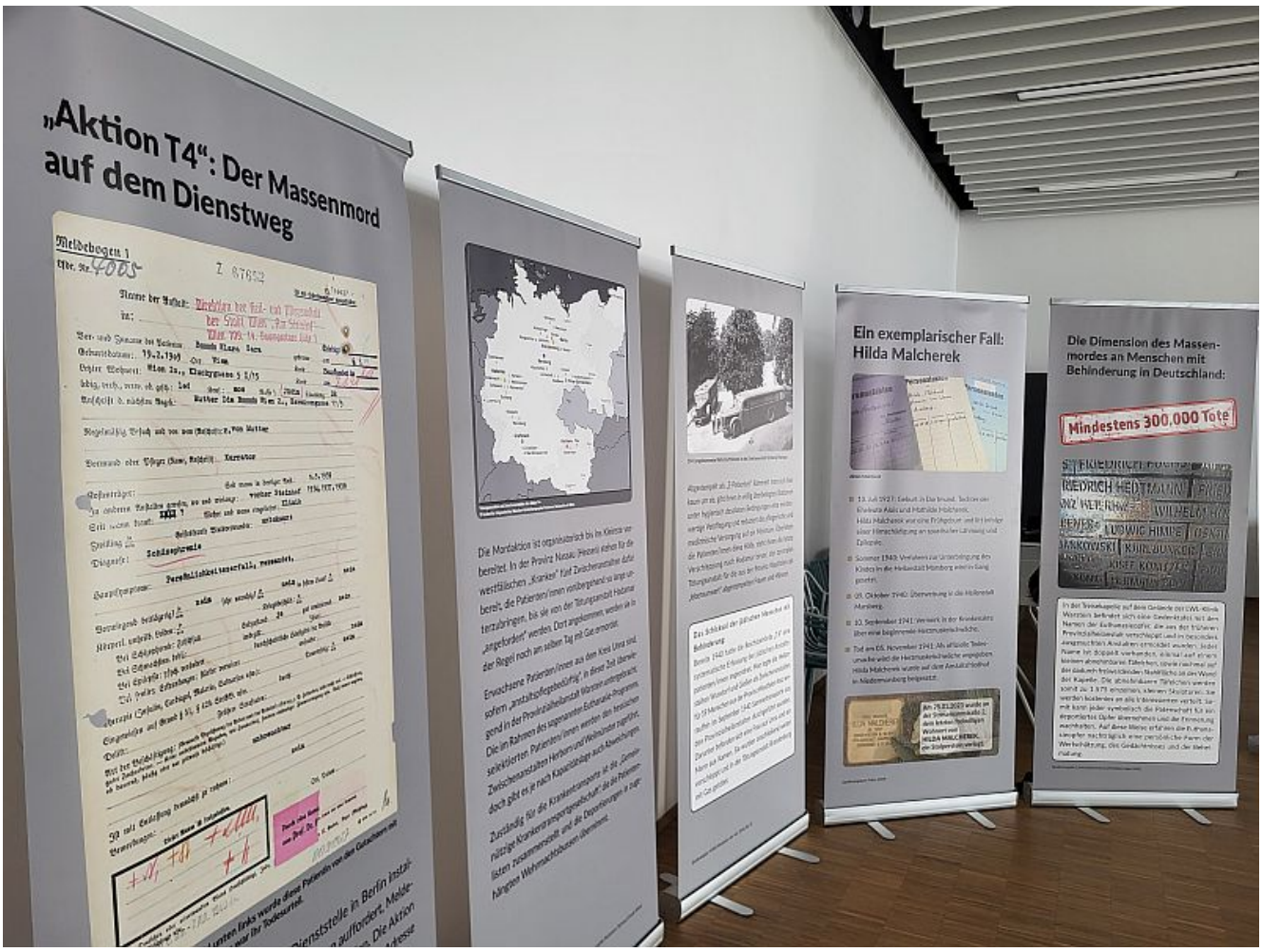
Mit der Spende können wichtige Anschaffungen für den Schulalltag realisiert werden. So wurden bereits neue Arbeitsmaterialien für den Klassenrat erworben, um die demokratische Mitbestimmung und das soziale Lernen innerhalb der Schülerschaft weiter zu stärken. Darüber hinaus wurden die *Materialboxen der Jahrgänge 5 und 6* mit notwendigen Utensilien

wie Hefte, Stifte, Mal- und Bastelutensilien aufgefüllt, damit allen Schülerinnen und Schülern jederzeit alle Arbeitsmaterialien zur Verfügung stehen.

„Wir freuen uns sehr über die Unterstützung durch die Sparkasse. Solche Spenden ermöglichen es uns, allen Kindern bessere Lernbedingungen zu bieten und wichtige pädagogische Projekte umzusetzen“, sagte Andrea Baudzus, Schulsozialpädagogin der WBGE im Rahmen der Übergabe.

Die Willy-Brandt-Gesamtschule bedankt sich herzlich bei der Sparkasse und Herrn Krause für das soziale Engagement und die Wertschätzung schulischer Bildungsarbeit.

Wanderausstellung „Abgestempelt: Das Schicksal der Menschen mit Behinderung im Nationalsozialismus“



Die Wanderausstellung „Abgestempelt“ über das Schicksal behinderter Kinder im Nationalsozialismus ist ab 31. August im Bergkamener Stadtmuseum zu sehen.

Die Wanderausstellung des Kreises Unna „Abgestempelt – Das Schicksal der Menschen mit Behinderung im Nationalsozialismus“ wird vom 31. August bis zum 05. Oktober 2025 im Stadtmuseum Bergkamen ausgestellt.

Das Stadtarchiv Bergkamen lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer offenen Führung durch die Ausstellung „Abgestempelt“ ein! Die Führung markiert den Start der Ausstellung und findet am Sonntag, den 31. August, um 13 Uhr im Wolfgang-Fräger-Raum im Stadtmuseum Bergkamen statt.

„Abgestempelt“ beschäftigt sich mit den hunderttausenden Menschen, die während des Nationalsozialismus wegen geistiger oder körperlicher Behinderungen als „unwertes Leben“ abgestempelt wurden. Was die Nationalsozialisten als

„Euthanasie“ auslegten, bedeutete für die Betroffenen in den meisten Fällen das Todesurteil und war ein als Sterbehilfe getarnter Massenmord.

Die Ausstellung besteht aus 15 Roll-Ups, die die Geschichte der Krankenmorde im Nationalsozialismus aufarbeiten. Am Ende der Ausstellung werden die Menschen aus Bergkamen vorgestellt, die Opfer der sogenannten NS-Euthanasie geworden sind. Das Schicksal der 14-jährigen Hilda Malcherek ist als exemplarischer Fall detailliert ausgearbeitet. An ihr Schicksal erinnert auch ein Gedenkstein vor dem Haus Stresemannstraße 2 in Bergkamen-Mitte, den der Aktionskünstler Gunter Demnig am 25. Januar 2023 verlegt hatte. Sie litt unter anderem an Epilepsie. Sie wurde in der Kinderfachabteilung der Heilanstalt Marsberg getötet. Demnig setzt an diesem Tag zwei weitere Stolpersteine in Bergkamen für zwei Kinder vor deren letzt bekannten Wohnadresse:

an der Schlägelstr. 36 in Rünthe für Christa Vertcheval, sechs Monate alt, ermordet in der Kinderfachabteilung der Heilanstalt Aplerbeck

und an der Taubenstr.4 in Rünthe, für Willi Domick, zwölf Jahre alt, ermordet in der Kinderfachabteilung der Heilanstalt Marsberg. Mehr Infos über die in Bergkamen von Gunter Demnig verlegten Stolpersteine gibt es hier: https://www.stolpersteine-bergkamen.de/

Eine Gruppe aus Ehrenamtlichen, Vereinen, Mitarbeitenden aus Archiven und Verwaltungen aus dem Kreis Unna hat es sich zur Aufgabe gemacht, auf die Opfer im heutigen Kreisgebiet in Form einer Wanderausstellung aufmerksam zu machen. Diese Ausstellung wird unterstützt und finanziert durch das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Unna.

Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Museums von Mittwoch bis Sonntag, 10 – 17 Uhr, zu besichtigen.

Noch freie Plätze: Yoga & Pilates am Vormittag in der VHS Bergkamen

Die Volkshochschule Bergkamen bietet im Fröbelhaus (ehemalige Albert-Schweitzer-Schule) ab dem 10.September 2025 einen neuen Kurs „Yoga & Pilates am Vormittag“ an. Der Kurs läuft bis zum 3. Dezember 2025 und findet an 11x Terminen jeweils mittwochs statt.

Die Kombination aus Yoga und Pilates stärkt den Körper, fördert Beweglichkeit und sorgt für mehr Gelassenheit im Alltag. Gezielte Pilates Übungen kräftigen und dehnen besonders die Wirbelsäule und verhelfen so zu einer gesunden Körperhaltung. Die Yoga-Atemübungen und Meditation beruhigen und entspannen den Geist und führen zu innerer Ruhe. Der Kurs richtet sich an Anfänger*innen ebenso wie an Teilnehmende mit Vorerfahrung.

Die Kursgebühr beträgt 41,- Euro.

Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter www.vhs.bergkamen.de. Das Team der VHS Bergkamen nimmt Anmeldungen auch gerne telefonisch unter 02307-284952 oder 284954, sowie per E-Mail unter vhs@bergkamen.de oder persönlich entgegen.

Öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. OA 120 „Wasserstadt Aden“ 1. Änderung



Großbaustelle Wasserstadt Aden.

Gemäß dem Beschluss des Rates der Stadt Bergkamen vom 03.07.2025 wird der Entwurf des Bebauungsplans Nr. OA 120 „Wasserstadt Aden“ 1. Änderung, inklusive der Begründung, in der Zeit vom 01.09.2025 bis einschließlich 03.10.2025 öffentlich ausgelegt.

Die Offenlegung erfolgt während der Dienststunden montags, dienstags und donnerstags von 8.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 8.00 bis 14.30 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr beim Amt für Stadtplanung der Stadt Bergkamen, Zimmer 519, Rathausplatz 1 in 59192 Bergkamen. Die Einsichtnahme erfolgt nach vorheriger Terminabsprache unter der Rufnummer 02307 965 423 oder der E-Mail-Adresse s.wiese@bergkamen.de. Neben der

öffentlichen Auslegung im Rathaus kann der Bebauungsplanentwurf einschließlich der oben genannten Unterlagen auch im Internet (Beteiligungsportal) unter www.bergkamen.de/OA120-Aend eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können die Planunterlagen eingesehen und zum Entwurf des Bebauungsplans Stellungnahmen abgegeben werden. Diese Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, z.B. per Email (s.wiese@bergkamen.de) oder im Internet über das o. g. Beteiligungsportal. Bei Bedarf können Stellungnahmen beim Amt für Stadtplanung der Stadt Bergkamen auch zur Niederschrift erklärt werden.

Der bereits rechtskräftige Bebauungsplan Nr. OA 120 „Wasserstadt Aden“ ist die planungsrechtliche Grundlage für eine Nachnutzung der Fläche der ehemaligen Zeche „Haus Aden“ im Stadtteil Oberaden. Unter anderem im Zuge der Ausführungsplanungen für den Adensee und die Erschließung haben sich allerdings geringfügige Veränderungen am Verlauf der zukünftigen Seeufer und Verkehrsflächen ergeben, die nun im Rahmen der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. OA 120 „Wasserstadt Aden“ berücksichtigt werden. Es handelt sich dabei lediglich um geringfügige Anpassungen und Ergänzungen, die das ursprüngliche Plankonzept des Bebauungsplans bzw. der Wasserstadt Aden in seinen Grundzügen nicht verändern.

Der nächste Winter kommt bestimmt: EBB lagert 120 Tonnen Trockensalz ein



Mitten im Sommer bei Temperaturen über 35 Grad wie zuletzt beschäftigt sich der EntsorgungsBetriebBergkamen (EBB) schon mit deutlich kälteren Dingen: die nächste Wintersaison 2025 / 2026 ist nicht nur organisatorisch in der Planung, sondern auch sichtbar. So haben in der letzten Woche fünf Sattelzüge mit Salz das Gelände des Baubetriebshofes angesteuert und insgesamt rund 120 Tonnen Trockensalz in ein Silo eingeblasen: „Wir haben bewusst ausschließlich ein Silo im vergangenen Winter leergefahren, um Wartungs- und Pflegearbeiten dort durchzuführen“ erklärt Winterdiensteinsatzleiter Andreas Möller.

Aber nicht nur die genannten Tätigkeiten sind ein Grund für die Lieferung: „Im Sommer erfolgen die Lieferungen kostengünstiger als in der Winterdienstsaison“ erläutert Betriebsleiter Stephan Polplatz. Die Rabattierung beim Bezugspreis kommt somit auch dem Bergkamener Gebührenzahler für Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren zugute.

Hintergrund: Insgesamt mit sechs Fahrzeugen ist der EBB im Winterdiensteinsatz. Hinzu kommen noch Mitarbeiter*innen in den Handstreukolonnen. Beim Volleinsatz sind insgesamt 17 Beschäftigte im Einsatz, beim Einsatz mit Schneepflügen kommen vier weitere hinzu.

Grauer Toyota Corolla an der Goethestraße in Weddinghofen gestohlen

Zwischen Montag (18.08.2025), 16.40 Uhr und Dienstag (19.08.2025), 12.45 Uhr kam es in Bergkamen-Weddinghofen zu einem Pkw-Diebstahl. Der Pkw – ein grauer Toyota Corolla – wurde an der Goethestraße, auf einem dortigen Parkplatz zwischen Hermann-Hesse- und Hermann-Löns-Straße, entwendet.

Das Fahrzeug ist eine Kombilimousine und hat das amtliche Kennzeichen UN-MK1064.

Wer Angaben zum Verbleib des Pkw geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Kamen zu melden: 02307 921 3220 oder unter 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.